

*Regina Liefhaber*  
*Eleganteste*  
*Pelze \* Kleider \* Hüte*

*Berlin W 9*

*Budapester Str. 2-3*

*Lützow 3864*

*Kurfürst 1842*

**ERICH  
MEYERFELD  
GRUNDSTÜCKSMAKLER**



**BERLIN W 8**  
**BEHRENSTRASSE 53-54**  
**Telefon: Zentrum 7958**

„Lieber Freund,“ sagte der Heiratsvermittler, „dieses Mädchen kann ich Ihnen wärmstens empfehlen! Der Vater ist lange tot und hat der Tochter ein ansehnliches Vermögen hinterlassen!“

„Halt!“ ruft der junge Mann auf Freiersfüßen, „nach meinen Informationen ist der Vater nicht tot, sondern sitzt seit sechs Jahren im Gefängnis!“

Da meint der Vermittler mitleidig:

„Stimmt! Aber ich bitte Sie: ist das ein Leben?“

Während des Krieges wurde auf dem russischen Kriegsschauplatz der Handelsmann Chaim Dondelles wegen Spionage zum Tode verurteilt. Es war ein glühend heißer Augusttag, an dem der traurige Zug mit Chaim und dem Rabbiner an der Spitze zum Richtplatz außerhalb der Stadt pilgerte.

Dieweil der Seelsorger Gebete sprach, ächzte Chaim:

„Oi weh — is' das eine Hitze! Is' das eine Hitze!“

Da sagte der Rabbi tröstend:

„Sie haben leicht reden — aber was soll ich sagen?! Ich muß den ganzen Weg wieder zurück!“

(Aus dem im Dreimasken-Verlag erschienenen Buch der guten Witze „Die einsame Träne“.)